Laßt uns Bäume rüttlen, 111
Sehet von dem Schüttlen 109
Fällt das Obst in's Gras. 115

Auf der Bäume Höhen, 105
Wo die Aepfel stehen 120
Roth und gelb wie Gold, 100
Laßt uns munter steigen
Bis uns von den Zweigen 060
Obst herunter rollt.

Füllet eure Taschen, 010
Etwas könnt ihr naschen,
Aber nicht zu viel.
Denn gesunde Knaben
Können sich zwar laben,
Doch mit Maas und Ziel.

Nun, ihr Kameraden, Ende
Laßt euch heute rathen, Anfang
Springt mit mir davon,
Seyd im Herbst voller Freuden,
Warme Tage scheiden,
Kalte kommen schon.

© Stadtbibliothek Ulm, 2015. Signatur: 24 519;